

Finanzierungssymposium Spurenstoffe

Wie können Maßnahmen zur Reduzierung von
Spurenstoffen in den Gewässern finanziert werden?

22.-23. Januar 2019

Fraunhofer-Forum, Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, 10178 Berlin

Programm



Foto: Vasily_Merkushev/Fotolia.com



Foto: photocrew/Fotolia.com

Durchgeführt von

 **Fraunhofer**
ISI

Moderiert von

 IKU_DIE DIALOGGESTALTER

Di. 22. Januar 2019 (14.00 - 18.00 Uhr)

Moderation: Marcus Bloser (IKU)

14.00 - 14.15 Uhr **Dr. Regina Dube**
(Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit - BMU)
Begrüßung/Einführung

Block 1: Allgemeine Überlegungen zur Finanzierung von Umweltschutzmaßnahmen

14.15 - 14.30 Uhr **Prof. Dr. Rainer Walz**
(Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI)
„Der Stellenwert von ökonomischen Instrumenten zur Verbesserung des Gewässerschutzes“

14.30 - 14.45 Uhr **Dr. Michael Schärer**
(Schweizer Bundesamt für Umwelt - BAFU)
„Finanzierung von Maßnahmen zum Schutz der Gewässer vor Spurenstoffen - Beispiel Schweiz“

14.45 - 15.00 Uhr **Diskussion zu Block 1 (Finanzierung von Umweltschutzmaßnahmen)**

15.00 - 15.30 Uhr **Kaffeepause**

Block 2: Quellen- und anwendungsbezogene Instrumente

15.30 - 15.45 Uhr **Prof. Dr. Dietmar Schitthelm**
(Niersverband/Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft - BDEW)
„Verursacherbezogene Finanzierung der Maßnahmen zur Minderung von Spurenstoffeinträgen am Beispiel der Niers - Berechnungsverfahren und Fallbeispiel“

15.45 - 16.00 Uhr **Prof. Dr. Erik Gawel**
(Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ)
„Der spezifische Nutzen produktspezifischer Abgaben (Arzneimittelabgabe, Pflanzenschutzmittelabgabe) zur Reduzierung von Spurenstoffen“

16.00 - 16.15 Uhr **Helle Ørsted Nielsen**
(Aarhus University, Denmark)
“The Danish Pesticide Tax: Contents, Function, Effects, Transferability”

16.15 - 16.30 Uhr **Prof. Dr. Oliver Mußhoff**
(Georg-August-Universität Göttingen)
„Vor- und Nachteile einer PSM-Abgabe. Welche Alternativen gibt es?“

16.30 - 16.45 Uhr **Kaffeepause**

16.45 - 17.00 Uhr **Dr. Julia Stinner**
(Universität Bonn)
„Vor- und Nachteile einer Arzneimittelabgabe. Welche Alternativen gibt es?“

17.00 - 17.15 Uhr **Hanna Degen**
(Deutsche Krankenhausgesellschaft)
„Wie erfolgt die Finanzierung neuer Maßnahmen, z. B. zur Spurenstoff-reduzierung, in den Krankenhäusern?“

17.15 - 18.00 Uhr **Diskussion zu Block 2 (Quellen- und anwendungsbezogene Instrumente)**

Mi. 23. Januar 2019 (9.00 - 14.00 Uhr)

Moderation: Marcus Bloser (IKU)

Block 3: Abwasserabgabe

9.00 - 9.15 Uhr	Dr. Peter Queitsch (Städte- und Gemeindebund NRW) „Ansatzfähige Kosten bei der Abwasser-Gebührenkalkulation“
9.15 - 9.30 Uhr	Michael Janssen (Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht der Länder“
9.30 - 9.45 Uhr	Bernd Fuchs (Münchner Stadtentwässerung) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht des VKU“
9.45 - 10.00 Uhr	Ass. Jur. Georg Wulf (Wupperverband/Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall - DWA) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht der DWA“
10.00 - 10.15 Uhr	Dr. Thomas Kullick (Verband der Chemischen Industrie - VCI) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht der chemischen Industrie“
10.15 - 10.30 Uhr	Catrin Schiffer L.LM (Bundesverband der Deutschen Industrie - BDI) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht der deutschen Industrie“
10.30 - 10.45 Uhr	Prof. Dr. Erik Gawel (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ) „Beitrag einer zu novellierenden Abwasserabgabe zur Reduzierung von Spurenstoffen aus Sicht der Wissenschaft“
10.45 - 11.30 Uhr	Diskussion zu Block 3 (Abwasserabgabe)
11.30 - 12.00 Uhr	Kaffeepause
12.00 - 13.45 Uhr	Zusammenfassende Podiumsdiskussion (Fishbowl) Moderation: Marcus Bloser (IKU) Teilnehmende: <ul style="list-style-type: none">▪ Dr. Helge Wendenburg (Abteilungsleiter BMU a. D.)▪ Prof. Dr. Erik Gawel (UFZ)▪ Dr. Gerhard Spilok (LAWA)▪ Dr. Thomas Kullick (VCI)▪ Bernd Fuchs (Münchner Stadtentwässerung)▪ Sebastian Schönauer (BUND)▪ Jörn Ehlers (Landvolk Niedersachsen - Landesbauernverband)
13.45 – 14.00 Uhr	BMU: Verabschiedung und weiteres Vorgehen
14.00 Uhr	Ende der Veranstaltung